Pinsdorf Aktuell 05/2004

Berichte Gemeinderatssitzung vom 16. September 2004

Nachtragsvoranschlag 2004

Im Nachtragsbudget 2004 konnte heuer erstmals kein Überschuss veranschlagt werden – es wird aber noch ausgeglichen erstellt.
Dies ist durch die Einnahmenausfälle bei den Ertragsanteilen (=Steueranteil des Bundes) und bei der Kommunalsteuer begründet. Die eingenommenen Interessentenbeiträge (=Kanalanschluss- und Aufschließungsbeiträge) in der Höhe von € 257.000,00 werden zur Gänze dem Investitionshaushalt zugeführt. Dadurch ergeben sich im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 5.199.200,00. Die größten Einnahmenposten sind die Grundsteuer mit € 247.000,00; Kommunalsteuer mit € 637.000,00 und Ertragsanteile mit € 1.829.200,00. Dadurch konnten notwendige Mehrausgaben bei der Straßenbeleuchtung und Winterdienst abgedeckt werden.
Einen Fehlbetrag von € 550.900,00 weisen die Vorhaben im **Investitionshaushalt** auf. Die größten Posten sind die Volksschulsanierung mit € 136.000,00; das Verkehrskonzept mit € 214.900,00; die Hauptschule Gmunden mit € 93.000,00 und die Tagesheimstätte mit € 65.200,00. Dabei handelt es sich allerdings laut den genehmigten Finanzierungsplänen zur Gänze um Vorfinanzierungen.
Insgesamt kann die Finanzlage der Gemeinde Pinsdorf als noch gut bezeichnet werden – der geringe Schuldenstand, die relativ niedrigen Personalkosten und sparsame Ausgabengebarung wirken sich auf die Gesamtsituation positiv aus. Durch die großen Einnahmenausfälle bei den Bundessteuern auf Grund der Wirtschaftslage kann heuer mit keinem Überschuss gerechnet werden.
Die Gemeinde Pinsdorf gehört im Bezirk Gmunden noch zu den sieben Gemeinden die ihren Haushalt ausgleichen können, obwohl wir bei den Einnahmen im Bezirksvergleich nur an 13. Stelle liegen (von 20 Gemeinden).

Straßenbauprogramm 2004/2005

Die Vorhaben bezüglich Straßenbauarbeiten für das Jahr 2004/2005 wurden öffentlich ausgeschrieben. Es gaben neun Baufirmen ihre Angebote ab und diese wurden von dem Bauleitungsbüro Firma Machowetz überprüft. Die Beurteilung hat ergeben, dass die Firma Lang & Menhofer mit diesen Arbeiten beauftragt wird.

Aus dem Inhalt – Folge 5/2004

Berichte GR-Sitzung, Weihnachtsbeihilfe	1, 2	Bericht Musikverein, Tierweltmuseum	5
Behindertensparbuch, Berichte Volksschule	3	Veranstaltungen	6
Wandertag, Winterdienst, usw.	4	Müllabfuhrplan	7

Flächenwidmungsplan-Raumordnung

- Bebauungsplan Mag. Alois Spiesberger, Vöcklabruckerstraße

Herr Mag. Alois Spiesberger hat den Antrag um Änderung des Bebauungsplanes in der Vöcklabruckerstraße gestellt. Im Planungsausschuss wurde über die gewünschte Änderung beraten und dem Gemeinderat zur positiven Beschlussfassung vorgelegt.

- FLÄWI und ÖEK Änderung – Firma Motormobil an der B 145

Die Firma Motormobil will an der B 145 beim Knoten Buchen ein Autohaus errichten. Die Grundstücke wurden bereits erworben und innerhalb eines Jahres soll das Autohaus fertig gestellt sein. Dazu ist es notwendig, das erworbene Grundstück von derzeit Grünland in gemischtes Baugebiet und das ÖEK-örtl. Entwicklungskonzept umzuwidmen. Die Zustimmung des Land O.Ö. - Abteilung Raumordnung und der Naturschutzbehörde wurden eingeholt. Die Einleitung des Stellungsverfahren wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, da es für die Gemeinde wichtig ist, Betriebe anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen.

Tagesheimstätte

Mit der LAWOG wurde ein Mietvertrag über die Benützung der Tagesheimstätte abgeschlossen. Die Tagesheimstätte hat eine Nutzfläche von 130 m² und die monatliche Miete dafür beträgt € 1.032,60. Die neuen Räume stehen den Vereinen kostenlos zur Verfügung und werden auch schon rege genützt.

Richtlinie - Wohnungsvergabe

Für die Vergabe von Gemeindewohnungen wurden Richtlinien erstellt, die eine objektive und effiziente Vergabe ermöglichen sollen. Diese Richtlinien basieren auf einer Punktewertung und wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

WEIHNACHTSBEIHILFE

PensionistInnen bzw. sozialbedürftige Personen, deren Einkommen die **Ausgleichszulagenrichtsätze** nicht überschreiten, können beim Gemeindeamt Pinsdorf die Weihnachtsbeihilfe von

€ 55,--

beantragen.
Dazu ist die Vorlage eines Einkommensnachweises notwendig.

Vorlagetermin bis 30. November 2004 !!!!!!

Fernpendlerbeihilfe

Das Amt der Oö. Landesregierung setzt folgende Änderungen der Richtlinien für die Fernpendlerbeihilfe fest:

- die Antragstellung braucht nicht mehr im Wege der Gemeinde erfolgen, d.h. die Antragsteller können ihren Antrag direkt zum Amt der Oö. Landesregierung senden.
- Unterlagen (z.B. Jahreslohnzettel, Einkommenssteuerbescheide oder Familienbeihilfe) müssen nicht mehr zwingend beigelegt werden.
- Die Einkommenshöchstgrenze wurde mit einem steuerpflichtigen Einkommen von € 21.500,00 neu definiert.

Für das Pendlerjahr 2003 ergeben sich folgende neue Beihilfensätze:

25 km – 49 km	**€ 123,00**
50 km – 74 km	**€ 168,00**
75 km und darüber	**€ 230,00**

Anträge zur Fernpendlerbeihilfe liegen am Gemeindeamt auf und können auch unter der Adresse www.ooe.gv.at/formulare/soziales/Fernpendler.pdf downloaden geladen werden.

Am 7. und 8. Oktober 2004 fuhren 18 Burschen des Jahrganges 1986 mit dem Taxiunternehmen Buchinger zur Stellungskommission in die Kaserne Hörsching. Nach der Rückfahrt wurden die Jugendlichen von der Gemeindevertretung zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Reiter eingeladen.

Land OÖ. - Heizkostenzuschuss 2004/2005

Für die Gewährung des Heizkostenzuschusses in der Höhe von € 150,00 gelten folgende Einkommensobergrenzen:

- Einzelpersonenhaushalte: € 653,19
- Zweipersonenhaushalte: € 1.015,00
- Zuschlag pro minderjährigem Kind: € 98,59

Antragsformulare:
www.ooe.gv.at/Formulare/soziales/heizkostenzuschuss.pdf
oder am Gemeindeamt, bei Frau Claudia Danzer.

Mutterberatung

In den Sanitätsräumen der Volksschule Pinsdorf hatte man die Möglichkeit die „Mutterberatung“ in Anspruch zu nehmen. Da die Auslastung zu gering ist, wird diese Leistung jeden 2. Donnerstag im Monat in der Bezirkshautpmannschaft Gmunden, Esplanade 10 angeboten.

Behindertenfond der Gemeinde Pinsdorf

Bereits seit über 15 Jahren gibt es in unserer Gemeinde das so genannte „Behindertensparbuch“, dessen finanziellen Mitteln den Pinsdorfer Behinderten oder erkrankten Kindern zu Gute kommen. Auf diesem Weg möchten wir diese Einrichtung der Pinsdorfer Bevölkerung etwas bekannter machen und den bisherigen Spendern in diesem Jahr (Trauerfamilie Helms und Moser-Nußbaumer, Pinsdorfer Firmen und Gemeinderatsmandatare) danken. Nicht weil die Weihnachtszeit bald bevorsteht und somit der allgemeine große Spendenaufruf erfolgt, möchten wir auf diesen Fonds aufmerksam machen, sondern, weil die bisherige Einnahmen, die diesem Sparbuch zugute kommen leider immer weniger werden. Wie zum Beispiel die nicht mehr statt findende Tombola des Dorffestes, deren stattlicher Erlös dem Behindertensparbuch gespendet wurde. Mit diesen Spendenmitteln konnte in unserer Gemeinde bisher schon viel geholfen werden und auch in Zukunft sollte es möglich sein, eine Behinderung, Erkrankung eines Kindes oder auch einen Schicksalsschlag zumindest finanziell tragbarer machen zu können.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Traunsee West, Pinsdorf; BLZ: 34670; Kto.Nr.: 43.23.192; lt. auf Behindertenfond der Gemeinde Pinsdorf.

Kinderbetreuungsbonus – Elternbildungsgutschein

Eine Familie mit Kindern zu haben, stellt für Jedermann/frau eine Bereicherung dar. Als Anerkennung für die selbst erbrachte Betreuungsleistung bzw. zur Erleichterung der Finanzierung von außerhäuslicher Betreuung hat das Land OÖ. Den Oö. Kinderbetreuungsbonus eingeführt. Gemeinsam mit dem Bonus werden auch Elternbildungsscheine ausgegeben.

Voraussetzungen

- Kinder vom 4. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr und gemeinsamer Hauptwohnsitz in Oberösterreich.
- Das Familieneinkommen darf die errechnete Obergrenze nicht überschreiten.

Höhe des Zuschusses

Der Zuschuss beträgt pro Kind maximal € 400,00 pro Jahr und der Bezugszeitraum beläuft sich max. auf 3 Jahre.

Elterbildungsgutschein

Mit der jährlichen Zahlung werden Elternbildungsscheine im Wert von je € 20,00 zur Verfügung gestellt. Damit können kostengünstige qualitativ hochwertige Bildungsangebote in Anspruch genommen werden, die das Gelingen von Eltern-Kind-Beziehung und Partnerschaft zum Inhalt haben. Die Antragsformulare sind am Gemeindeamt erhältlich.

Zur Zeit sind in unserem Kindergarten noch 3 Plätze frei!!!!!!!

Auskünfte am Gemeindeamt ☎63955/14 oder Kindergarten ☎ 62836

Schule

Im Schuljahr 2004/2005 besuchen **183** Schüler die Volksschule. Die Kinder werden in **9** Klassen unterrichtet.

Klassen:

Vorschulkl.: 15 Schüler	-	VOL Franziska Ahamer	
1.a Klasse: 20 Schüler	-	VOL Viktoria Leitner	3.a Klasse: 21 Schüler - VL Eva Höfner
1.b Klasse: 21 Schüler	-	VOL Peter Hellmeier	3.b Klasse: 21 Schüler - VOL Monika Loitlesberger
2.a Klasse: 20 Schüler	-	VOL Gertrude Bartel	4.a Klasse: 22 Schüler - VOL Elfriede Braun
2.b Klasse: 21 Schüler	-	VL Gabriele Decker	4.b Klasse: 22 Schüler - VOL Gertrude Maly

Weiters unterrichten noch:

Werkerziehung: OLWE Gabriela Schögl
Religionsunterricht: ROL Gertrude Schober
Für die Schulleitung: Hermann Kendler

Verkehrserziehung im Unterricht

Der Beginn des heurigen Schuljahres stand bisher ganz im Zeichen der Verkehrserziehung. Neben den normalen Verkehrserziehungsstunden durch einen Gendarmeriebeamten, hatten wir auch schon den Gurteschlitten des ARBÖ bei uns an der Schule. Hier erlebten die Kinder die Wucht eines Aufpralles bei „nur“ 11 km/h und die Wichtigkeit des Anschnallens. Weiters sahen die Schüler der Grundstufe 1 eine Aufführung des Puppomobiles, in der der Kasperl zu Fragen der Verkehrserziehung Stellung nimmt.

Im pädagogischen Bereich besonders positiv zu vermerken, ist die Tatsache, dass sich viele Eltern schon bei der Schuleinschreibung für die Vorschulklasse entscheiden und so ihrem Kind ein wichtiges Jahr zur Gewöhnung an den Schulbetrieb schenken. Heuer haben wir mit 15 Vorschülern das Schuljahr begonnen. Ich bedanke mich an dieser Stelle auch beim Schulerhalter der Gemeinde Pinsdorf und beim Elternverein der VS Pinsdorf für die stets wohlwollende Unterstützung der Schule bzw. der darin arbeitenden Schüler und Lehrer. *(Bericht H . Kendler)*

Wandertag

Der Hongar bzw. Kronberg war das Ziel des Gemeindwandertages. Der erste Termin dieser Veranstaltung musste leider witterungsbedingt verschoben werden. Am 26. Oktober 2004, bei besserer Wetterlage, traf man sich am Ortsplatz und fuhr mit dem Busunternehmen Buchinger nach Weyregg. Dort angekommen, konnte man sich zwischen zwei Routen entscheiden. Bei der kleineren, gemütlicheren Tour, geeignet für jede Altersgruppe wanderte man ca. 2 Stunden vom Gahberg bis zum Gasthaus Schwarzen am Hongar. Erwähnenswert ist, dass bei dieser Route der jüngste Teilnehmer 3 Jahre und die älteste Teilnehmerin 76 Jahre zählten. Für diejenigen, die sich mehr anstrengen wollten, wurde von Weyregg auf den Gahberg und ebenfalls zum Hongar gewandert. Nach dem Mittagessen, gestärkt und ausgerastet, wanderte man weiter auf den Kronberg. Dort wartete der Bus und fuhr die Teilnehmer nach Pinsdorf. Der Sport- und Jugendausschussobmann Johann Plank möchte sich bei allen Wanderfreudigen für die rege Beteiligung bedanken.

Wandergruppe

Winterdienst – im Interesse aller

Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde werden sich wieder rege bemühen, für eine klaglose Schneeräumung zu sorgen. Dazu wird ein Winterdiensteinsatzplan erstellt. Vorrangig werden die Hauptdurchzugsstraßen, die Nebenstraßen und dann die Gehsteige von Schnee befreit und dann gestreut. Die Arbeiten beginnen bei starkem Schneefall bereits um 4 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Einsatzkräfte nicht überall gleichzeitig sein können. Sie werden sich aber bemühen, Ihnen das Befahren der Straßen durch ihren Einsatz zu erleichtern. In diesem Zusammenhang erlaubt sich die Gemeinde Pinsdorf auch mitzuteilen, dass für das Räumen der Gehsteige und Gehwege grundsätzlich der jeweilige Liegenschaftsbesitzer zuständig und verantwortlich ist. Im gemeindeigenem Winterdienst ist jedoch die Räumung von Gehsteigen und Gehwegen miteinbezogen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung handelt, die kostenlos und unverbindlich ist. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftbarkeit für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim Liegenschaftsbesitzer.

Die Mitarbeiter des Bauhofes ersuchen, während der Wintermonate die abholbereiten Mülltonnen nicht auf den Gehsteigen abzustellen.

Autowrackentsorgung

Für die fachgerechte Entsorgung ihres Autowrackes bietet Ihnen das Oö. LAVU folgende 3 Möglichkeiten an:
1. Sammlung über ASZ: Entsorgung **KOSTENLOS**
2. Sammlung über Gemeinde: Entsorgung **KOSTENLOS**
3. Direktabholung von Privaten: Entsorgung € 33,00/Stk.

Textilcontainer

Der Bezirksabfallverband teilte uns mit, dass ab sofort der Sammelbehälter im Bauhof nicht mehr zur Verfügung steht – die Textilien können aber jederzeit im Abfallsammelzentrum abgegeben werden.

Gelbe Tonne – Neuregelung - Müllabfuhr

Erfreulicherweise wird ab 1. 1. 2005 die Gelbe Tonne wieder im 4-Wochen-Rhythmus entleert. Die Bezirksabfallverbände haben dies mit der ARGEV vereinbart, da die 8-wöchentliche Abholung zu unzumutbaren Überfüllungen geführt hat. Im beiliegenden Abfuhrplan ist dies bereits eingearbeitet.

Seniorennachmittag

Am 7. November 2004 wurden alle, die das 65. Lebensjahr vollendeten, zu einem Seniorennachmittag eingeladen. Dieser fand erstmals im Veranstaltungssaal der Firma Hatschek statt. Über 150 Personen waren der Einladung gefolgt. Die „Weisenbläser“ sorgten für die musikalische Umrahmung. Als älteste Teilnehmer konnte der Bürgermeister Frau Maria Topf im 92. Lebensjahr und Herrn Karl Raffelsberger im 93. Lebensjahr begrüßen. Die Gemeindevertretung möchte sich beim Team Huber für die Bewirtung und bei der Firmenleitung Hatschek für die zur Verfügung Stellung des Saales bedanken.

Seniorengruppe

Musikverein Pinsdorf zum 2. Mal Bezirkssieger bei Konzertwertung

Am Sonntag, den 17.10. 2004 fand im Schul- und Vereinszentrum **Lindach** die Konzertwertung des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes (OÖBV) - Bezirksleitung Gmunden statt.
12 Musikkapellen aus dem Bezirk stellten sich in einer **offenen Wertung** der fachkundigen Jury.
Der **Musikverein Pinsdorf** erreichte unter der Leitung von Kapellmeister Manfred Röhrer mit **94,25** die **höchste Punkteanzahl** des **Tages** und wurde in **der „Leistungsstufe C“** zum **2. Mal in Folge Bezirkssieger.** Als Pflichtstück spielte der Musikverein die „Lonestar Ouvertüre“ von Thomas Doss. Als Selbstwahlstücke wurde die 4-sätzige „A Little Concert Suite“ von Alfred Reed und der Konzertmarsch „On The Mall“ von E. Goldmann zum Vortrag gebracht.

Foto: Herbert Greunz (Pressereferent OÖBV Bezirksleitung Gmunden)

Kuscheltierzoo im Tierweltmuseum

20. November 2004 14:00 – 16:00 Uhr
Voranmeldung bis 18. November 2004 Tel. Nr. 64454

Bring dein eigenes Kuscheltier (Stofftier) mit, stelle, sitze, lege es in unseren bereits vorbereiteten Kuschel-zoo. Du kannst alles mitbringen(Teddys, Stoffpuppen)

Wieder dabei unsere Schmink und Stylingecke!
(Schminken, Tattoo und Haarestylen)

Unkostenbeitrag
€ 3,00

Tierweltmuseum Pinsdorf

Plauderstunde mit der Rabengerti!

Möchten Sie wissen – wie lustig und intelligent sich „Raben“ verhalten?

Samstag, 27. November 2004 – 15 Uhr
Voranmeldung bis 26. November 2004 Tel.Nr. 64454

Vortrag mit anschließender Diskussion von
Frau Dr. Mag. Gertrude Drack.

Unkostenbeitrag € 5,00
Für Kinder ab 6 Jahre geeignet

Sportliches Wochenende in Pinsdorf

Siegerfoto Herren

Siegerfoto Damen

Am vergangenen Wochenende wurden die Ortsmeisterschaften im Stocksport ausgetragen. Am Samstag kämpften 15 Herrenmoarschaften um den Ortsmeister, den schließlich die Moarschaft „Hatschek“ für sich erringen konnte.

Am Sonntag kämpften 5 Damenmoarschaften um den Titel, den die “Hauserdirndl“ einmal mehr für sich verbuchen konnten. Herzlichen Dank an den ESV-ASKÖ für die Ausrichtung der Ortsmeisterschaft, die vorzüglich vorbereitet und durchgeführt wurde.

<u>Mitteilung aus der Pfarre</u>

Anmeldeformulare für die Nikolausaktion liegen in der Pfarrkirche bzw. im Pfarrbüro auf!

Umbau der Raiffeisen Servicebank Pinsdorf

Ende November 2004 wird mit der Sanierung und dem Umbau der Raiba Pinsdorf begonnen. Damit während der Bauarbeiten, die bis voraussichtlich Mai 2005 dauern, die Bankgeschäfte möglichst ungestört erledigt werden könne, wird ein kleines Containerdorf errichtet.

Ab Dienstag, 23. November 2004 betreut Sie zu folgenden kundenfreundlichen Öffnungszeiten das Mitarbeiterteam dort. **Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr.
<u>Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:30 Uhr</u>.

Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Veranstalter	Veranstaltungsart
18.11.2004	8:00 Uhr	Ortsplatz Pinsdorf	Pensionistenverband	Ausflug zur Fa. Adler
27.11.2004	18:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre	Adventkranzweihe
4.12.2004	14:00 Uhr	Turnsaal Volksschule	ASKÖ	Weihnachtsturnen
4.u.5.12.2004	13:00 Uhr	Ortsplatz	Kulturausschuss	Christkindlmarkt
5.u.6.12.2004	16:00 Uhr		Pfarre	Besuch Nikolaus
9.12.2004	14:00 Uhr	GH Reiter-Engl	Pensionistenverband	Weihnachtsfeier
11.u.12.12.2004		Ortsgebiet	Musikverein	Adventblasen

Abfallabfuhrplan 2005

Montag,	Restabfall		BIO TONNE	ROTE TONNE	GELBE TONNE	sonstiges
	Ort	Umgebung				
03.01.2005			xxx	xxx		
10.01.2005		xxx				
Mi, 12.01.2005						**Christbaumentsorgung**
17.01.2005			xxx			
24.01.2005	xxx				xxx	
31.01.2005			xxx	xxx		
07.02.2005		xxx				
14.02.2005			xxx			
21.02.2005	xxx				xxx	
28.02.2005			xxx	xxx		
07.03.2005		xxx				
14.03.2005			xxx			
21.03.2005	xxx				xxx	
Sa, 26.03.2005			xxx	xxx		
04.04.2005		xxx				
11.04.2005			xxx			
18.04.2005	xxx				xxx	**Grünschnitt**
25.04.2005			xxx	xxx		
02.05.2005		xxx				
09.05.2005			xxx			
Sa, 14.05.2005	xxx				xxx	
23.05.2005			xxx	xxx		
30.05.2005		xxx				
06.06.2005			xxx			
13.06.2005	xxx		xxx		xxx	
20.06.2005			xxx	xxx		
27.06.2005		xxx	xxx			
04.07.2005			xxx			
11.07.2005	xxx		xxx		xxx	
18.07.2005			xxx	xxx		
25.07.2005		xxx	xxx			
01.08.2005			xxx			
08.08.2005	xxx		xxx		xxx	
Sa, 13.08.2005			xxx	xxx		
22.08.2005		xxx	xxx			
29.08.2005			xxx			
05.09.2005	xxx				xxx	
12.09.2005			xxx	xxx		
19.09.2005		xxx				
26.09.2005			xxx			
03.10.2005	xxx				xxx	
10.10.2005			xxx	xxx		
17.10.2005		xxx				**Grünschnitt**
24.10.2005			xxx			
31.10.2005	xxx				xxx	
07.11.2005			xxx	xxx		
14.11.2005		xxx				
21.11.2005			xxx			
28.11.2005	xxx				xxx	
05.12.2005			xxx	xxx		
12.12.2005		xxx				
19.12.2005			xxx			
Di, 27.12.2005	xxx				xxx	